



Fotos: Ina Schmitt / TH Köln

**Fakultät für
Angewandte
Sozialwissenschaften**

Informationen zum Studiengang

Soziale Arbeit Bachelor of Arts

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

Auf einen Blick

Studiengang	Soziale Arbeit
Abschluss	Bachelor of Arts (B. A.)
Studienbeginn	jeweils zum Wintersemester
Regelstudienzeit	6 Semester in Vollzeit (9 Semester in Teilzeit)
Studienplatzvergabe	nach Numerus Clausus (NC)
Bewerbungsfrist	i. d. R. 15.07. eines Jahres

Gut gerüstet für alle Bereiche der Sozialen Arbeit: Ob Kinder- und Jugendhilfe, Sozialberatung oder Gemeinwesenarbeit – der generalistische Bachelorstudiengang Soziale Arbeit der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der TH Köln vermittelt Kompetenzen, die für Tätigkeiten in allen Feldern der Sozialen Arbeit qualifizieren.

Der grundständige Bachelorstudiengang Soziale Arbeit führt in 3 Studienjahren zum ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss. Im Studium werden professionelle und wissenschaftliche Fundierungen für Soziale Arbeit in allen Handlungsfeldern erarbeitet. Absolvent*innen des Studiengangs BA Soziale Arbeit erwerben die Staatliche Anerkennung als Fachkraft Sozialer Arbeit gemäß dem Sozialberufe-Anerkennungsgesetz (SobAG) NRW und erhalten damit die allgemeine Befähigung für sämtliche Praxisfelder der Sozialen Arbeit im gehobenen Dienst. Darüber hinaus eröffnet der akademische Abschluss »Bachelor of Arts« die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation in konsekutiven und weiterbildenden Masterstudiengängen.

Zulassung

Das Studium der Sozialen Arbeit (BA) beginnt jeweils zum Wintersemester. Für die Bewerbung um einen Studienplatz wird in der Regel das Abitur, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife vorausgesetzt. Beruflich Qualifizierte können sich auch bewerben, spezielle Informationen hierzu sind auf der Website der TH zu finden.

Studieninhalte und Ziele des Studiengangs

Neben der Bereitschaft, sich mit sozialwissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen, werden im Studium grund-

legende Fähigkeiten zur Selbstreflexion in komplexen Problem- und Tätigkeitsfeldern vorausgesetzt.

Das Studium umfasst als Vollzeitstudium 3 Jahre, damit 6 Fachsemester und 180 ECTS. Pro Semester werden circa 12-15 Präsenzveranstaltungen während der Veranstaltungszeit besucht.

Soziale Arbeit als Beruf und Profession ist quer durch alle Handlungsfelder strukturiert durch eine hohe Interaktionsintensität. Die Entwicklung Ihrer Fachlichkeit im Studienverlauf und Ihre wissenschaftliche Qualifizierung ist an die Auseinandersetzung in Interaktion mit anderen Lernenden und Lehrenden gebunden. Die Lehr-Lernformate des Studiengangs fokussieren die Anregung von Bildungsprozessen und Kompetenzentwicklung durch vielfältige didaktische Settings und überschaubare Seminargrößen.

Die 6 Studienhalbjahre sind in Grundmodule (1. bis 3. Fachsemester), das Praxisstudium (4. Fachsemester) und Aufbau-module (5. und 6. Fachsemester) gegliedert. Ziel ist die generalistische Erarbeitung von professionellen und disziplinären Grundlagen Sozialer Arbeit in den Grundmodulen M 1 bis M 6 und M 8 bis M 10. Dabei werden Ihnen immer wieder Räume exemplarischer Vertiefung einzelner Themenfelder geboten, die damit Ihren vergleichenden Blick auf die Vielfalt der Praxis Sozialer Arbeit stärken. Diese Struktur in der Studieneingangsphase ermöglicht Ihnen, mit breit angelegten Wissensbeständen und Wissensformen sowie einer reflexiven Perspektive auf ethische Fragen und Handlungskompetenzen in das Praxisstudium (M 11, M 12) eintreten zu können. Das 4. Studienhalbjahr dient dem Praxisstudium in einem Feld der Sozialen Arbeit nach eigener Wahl. Dieses wird durch die Hochschule fachtheoretisch und supervisorisch begleitet.

Nach der Praxisphase folgen Aufbaumodule mit vertiefenden Auseinandersetzungen zu disziplinären Perspektiven und Ausbau von Kompetenzen für die Handlungspraxis (M 13, M 14) sowie Aufbaumodule, die Ihnen die Ausbildung eines individuellen fachlichen Profils ermöglichen – (M. 15, M 16). Das als Studium Generale bezeichnete Modul 7 ermöglicht im Studienverlauf von Beginn an den Besuch von Lehrveranstaltungen, welche die Entwicklung eines individuellen fachlichen Profils unterstützen. Die Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung Sozialer Arbeit im Thesis-Modul (M 17) bildet den Abschluss des Studiums.

Berufsfelder und anschließende Masterperspektiven

Der Studienabschluss ermöglicht den Zugang zu konsekutiven und weiterbildenden Masterstudiengängen an Hochschulen, die mit 180 ECTS studierbar sind. Die Berufs- und Praxisfelder der Sozialen Arbeit sind vielfältig. Zu den Tätigkeitsbereichen gehören u. a. alle Felder der Kinder- und Jugendhilfe, so z. B. non-formale Bildungsangebote wie auch Hilfen zur Erziehung. Sie können tätig werden in der Sozialberatung, Hilfen für Menschen mit Behinderungen, geschlechterspezifische Beratungs- und

Bildungsarbeit, Integration in Erwerbsarbeit, Quartiersarbeit, offene Ganztagschulen, Hilfen für Geflüchtete, Kultur-, Spiel-, und Medienpädagogik, Schulsozialarbeit, klinische Sozialarbeit, betriebliche Soziale Arbeit, Resozialisierung und allen Feldern der Sozialpsychiatrie. Soziale Arbeit tritt in veränderten Organisationsformen auf und ermöglicht selbstständige Tätigkeit in der rechtlichen Betreuung. Der Studienabschluss kann die Basis eigenständiger Gründungsvorhaben und der Entwicklung neuer Angebotsstrukturen sein.

Modul- und Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit

Studienverlauf: Modulmatrix						
1. SEM	M 1 WSA: Theorien, Geschichte, Ethik – Grundlagen 10 ECTS	M 2A Professionelles Handeln – Grundlagen I 6 ECTS	M 3 Handlungsfelder und Professions- verständnis Sozialer Arbeit 8 ECTS	M 4 Soziale Arbeit: Inter- und transdisziplinäre Perspektiven auf Schlüsselthemen 8 ECTS	M 5 Rechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit 10 ECTS	M 6 Wissenschaftli- ches Denken und Arbeiten 6 ECTS
2. SEM		M 2B Professionelles Handeln – Grundlagen II 6 ECTS	M 8A Soziale Arbeit: Interdisziplinäre Perspektiven – Grundlagen 12 ECTS	M 8B Soziale Arbeit: Interdisziplinäre Perspektiven – Vertiefung 12 ECTS		M 7 Profilbildung I – Studium Generale 6 ECTS
3. SEM	M 9 WSA: Empirische Sozial- forschung und Ethik 6 ECTS	M 10 Professionelles Handeln in exemplarischen Handlungsfeldern 6 ECTS				
4. SEM	M 11 Begleit- veranstaltungen zum Praxisstudium 9 ECTS	M 12 Praxisstudium 27 ECTS				
5. SEM		M 13 WSA: Theorien, Geschichte, Ethik – Vertiefung 6 ECTS	M 14 Professionelles Handeln – Vertiefung 6 ECTS	M 15 Profilbildung II – Projektmodul 12 ECTS	M 16 Profilbildung III – Schwerpunktmodul 12 ECTS	
6. SEM	M 17 Profilbildung IV – BA-Thesis 12 ECTS					

Kontakt

TH Köln
Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
Campus Südstadt
Ubierring 48, 50678 Köln

Studiengangsleitung:

Prof. Dr. Nina Erdmann

T: +49 221-8275-3045

E: nina.erdmann@th-koeln.de

Studiengangskoordination:

Jasmin Legierski (B. A.)

T: +49 221-8275-3687

E: jasmin.legierski@th-koeln.de



**Technology
Arts Sciences
TH Köln**